

Hammerschlag: Neue Jugendherberge soll bis Oktober 2012 fertig sein

Von Cornelia Addicks



Sind guten Mutes vor den ersten Hammerschlägen. Von links: Simone Maiwald, Fachbereichsleiterin Jugend, Kultur und Tourismus, Finanzbürgermeister Werner Gruhl, Investor Frank Dörflinger, OB Ralf Broß und Silvia Feinauer vom DJH. (Foto: Cornelia Addicks)

ROTTWEIL Erst Frauenkloster, dann Sitz des Oberamts, zuletzt Polizeidienststelle, demnächst Kultur-Jugendherberge: Die ersten Hammerschläge markierten jetzt den Umbaubeginn des mächtigen rund 300 Jahre alten Gebäudes in der Kernstadt von Rottweil.

Das Land hatte mehrere Jahre lang versucht, einen Käufer für die Immobilie zu finden, erfolglos. Die Stadt hatte seit Jahren ein neues Domizil für eine Jugendherberge gesucht. Mit Hilfe des neuartigen „Rottweiler Modells“ wurde der Weg endlich geebnet. Das Land verschenkte das stark renovierungsbedürftige Gebäude mit den fast 2000 Quadratmetern Nutzfläche, die Stadt fördert das

Projekt mit 800.000 Euro, die Activ-Immobilien GmbH aus Schemmerhofen investiert rund zwei Millionen Euro, führt die Umbauten aus und vermietet den Komplex dem Deutschen Jugendherbergswerk für mindestens 25 Jahre.

Die geplanten 140 Betten sollen Rottweil einen Zuwachs bei den Übernachtungszahlen von über 20.000 bringen, wobei die Zielgruppen neben Schulklassen auch junge Familien und Radwanderer sind.

Investor Frank Dörflinger geht davon aus, dass die Umbauarbeiten bis Oktober 2012 fertig werden, damit „das Weihnachtsgeschäft noch mitgenommen“ werden könne.

(Erschienen: 22.09.2011 14:35)

http://www.schwaebische.de/region/sigmaringen-tuttlingen/spaichingen/rund-um-spaichingen_artikel,-Hammerschlag-Neue-Jugendherberge-soll-bis-Oktober-2012-fertig-sein-_arid,5136321.html